



Zu Punkt der Tagesordnung

Geschäftliche Mitteilung			Drucksache 0610/2016
			Einbringung 12.07.2016
Datum	Gremium	Federführung	
Ö 19.07.2016	Kulturausschuss	Amt für Kultur und Weiterbildung	
Betreff: Matrosenaufstand 2018 – Zwischenbericht der Vorbereitungen zum Jubiläum			

Im Jahr 2018 jährt sich der Kieler Matrosenaufstand zum 100. Mal, ein Ereignis von nationalgeschichtlicher Bedeutung, das den Schauplatz Kiel zu einem Geburtsort der deutschen Demokratie macht.

Der Matrosenaufstand markiert das Ende des Ersten Weltkrieges in Deutschland, der zwar formal durch die Unterzeichnung der deutschen Kapitulation am 11. November 1918 beendet wurde, doch unabhängig von der Ereignisgeschichte ist das Kriegsende auch als ein mentaler und gesellschaftspolitischer Prozess zu verstehen. In allen kriegführenden Nationen begannen Menschen, sich vom Krieg zu distanzieren, und waren nicht mehr bereit, ihn mit zu tragen und mit zu erleiden. In diesem Prozess hatte der Matrosenaufstand eine besondere Stellung, weil er die Verweigerung des Krieges durch den Einzelnen zu einer politischen Bewegung machte, und weil er sich gegen die Autorität der staatlichen Gewalt durchsetzte.

Anfang November 1918 ging dann alles ganz schnell: In Kiel solidarisierten sich Marine-Mannschaften, Werft-Arbeiter, Gewerkschafter und Sozialdemokraten mit den Matrosen. Aus der Fördestadt breitete sich die sogenannte Novemberrevolution rasch über das damalige Deutsche Reich aus. Das Ende des Ersten Weltkriegs, das Ende der Monarchie und die Gründung der Weimarer Republik und mit ihr der parlamentarischen Demokratie – für all das war der Kieler Matrosenaufstand eine wichtige Triebfeder.

Die Verwaltung legt eine mit dem „Begleitausschuss zum 100. Jahrestag des Matrosenaufstandes im Jahr 2018“ abgestimmte vorläufige Veranstaltungsliste vor (Stand Juni 2016).

An den Vorbereitungen sind die Ratsfraktionen und Parteien, Verbände, städtische und freie Kulturinstitutionen beteiligt. Alle sind eingeladen, mit weiteren Eigenveranstaltungen zum Gesamtprogramm beizutragen.

Die Verwaltung wird sich besonders konzentrieren auf die zentrale Erinnerungsveranstaltung am 3. November 2018, auf die Sonderausstellung des Stadt- und Schiffahrtsmuseums mit dem Titel „Die Stunde der Matrosen – Kiel und die deutsche Revolution 1918“ und auf das Gesamtmarketing des Jubiläums.

Wolfgang Röttgers
Stadtrat

Anlage: Vorläufiges Veranstaltungsprogramm 1918 / 2018 (Planungsstand: Juni 2016)

Vorläufiges Veranstaltungsprogramm 1918 / 2018

Planungsstand: Juni 2016

2016

- September:
VHS-Führung „Das Laboer Ehrenmal – Geschichte und Konzeption der Gedenkstätte“
(Dr. Dieter Hartwig / Kiel)
- 4. November:
öffentlicher Vortrag (Prof. Dr. Peter Brandt zugesagt / in Vorbereitung)
- 3. November:
Wiederbenennung „Gustav Garbe Brücke“ und Enthüllung einer Informationstafel
(in Vorbereitung)
- November:
VHS-Vortrag „100 Jahre Skagerrakschlacht“ (Dr. Dieter Hartwig / Kiel)
- November:
VHS-Seminare zur Kulturgeschichte des 1. Weltkrieges (Künstlerbiographie Lyonel Feininger,
Kunstlied, usw.)
- Wintersemester 2016/2017:
CAU-Seminar "Die deutsche Revolution 1918/19 und die Frage der Demokratie"
(Dr. Wilhelm Knelangen, Institut für Sozialwissenschaften der CAU)

2017

- Januar:
VHS-Vortrag „Avantgarde hin und zurück 1914 – 1918. Scheideweg der Moderne“
(Dr. Donatella Chiancone Schneider)
- Sommersemester:
CAU-Seminar zur Demokratiediskussion während der Weimarer Republik
(Dr. Wilhelm Knelangen, Institut für Sozialwissenschaften der CAU)
- 3. November:
öffentlicher Vortrag „Frauenwahlrecht“ (in Vorbereitung)
- o.T.:
wissenschaftliche Tagung und Ringvorlesung zum Verhältnis Stadt / Militär (CAU)
- o.T.:
wissenschaftliche Tagung zu Revolution / Oktoberrevolution (IZRG)
- November ff.:
Fünfteilige VHS-Vortragsreihe „Die Kaiserliche Marine 1871 – 1918 – Vom Hoffnungsträger zum
Totengräber des Kaiserreichs“ (Dr. Dieter Hartwig / Kiel)

2018

- Januar:
Veranstaltung zum Januarstreik 1918 (in Vorbereitung)
- Mai bis Dezember:
Sonderausstellung „Die Stunde der Matrosen – Kiel und die deutsche Revolution 1918“
(Stadt- und Schifffahrtsmuseum)

Buchpräsentation begleitend zur Ausstellung:
(Autoren: Jörn Leonhard, Klaus Weinhauer, Mark Jones, Alexander Gallus, Wolfgang Nies, Florian Altenhöner, Stephan Huck, Jann Markus Witt, Oliver Auge, Martin Rackwitz, Axel Weipert, Johannes Rosenplänter, Katrin Seiler-Kroll, Doris Tillmann, Christian Schmitz etc.)

Museumspädagogisches Begleitprogramm/Sonderveranstaltungen (in Planung/Vorbereitung):
 - Ausstellungseröffnung mit Sonderprogramm und hochrangigen Gästen (6.Mai 2018)
 - Wissenschaftliche Vorträge (historische Sonderthemen zum Thema Matrosenaufstand)
 - Historische Seminare in Kooperation mit der VHS Kiel und der Landeszentrale für Politische Bildung
 - Turnusmäßige Museumsfeste mit Themenschwerpunkt Matrosenaufstand (Internationaler Museumstag, Museumsnacht, „Museen–am-Meer-Tag“)
 - Filmprogramm (Spielfilmprogramm zum Thema Revolution in Kooperation mit örtlichen Kinos) und „3. Maritimes Filmfestival Kiel“ mit Themenschwerpunkt Matrosen
 - Musikprogramm („Revolution und Rockmusik“) auf dem Museumsvorplatz
Für Schulen:
 - Ständiges Angebot: Rollenspiel für Schüler mit 30 verschiedenen Protagonisten des Matrosenaufstandes (Arbeiter, Matrosen, Offiziere, Frauen, Kieler Kaufleute, Werftleitung etc.) zur Erprobung von politischen Positionen und Vertretung von Interessen im Zusammenhang mit dem politischen Umbruch. Dazu historisches Informationsmaterial (Programm ca. 3 Stunden)
 - Unterrichtseinheit „Revolution und Jugendbewegung vor 50 Jahren“ im Zusammenhang mit dem Protest der 1968er Bewegung (Widerständigkeit, Protestformen/Protestkultur, politische und gesellschaftliche Utopie), Ausarbeitung in Planung
 - Schülerworkshop: Filmische Bearbeitung zum Thema Rezeptionsgeschichte und Mythenbildung in der Geschichte in Kooperation mit der Europa-Universität Flensburg
- Mai:
VHS-Kunstprojekt: eine Woche Freiluftatelier „Feuer aus dem Kessel“ mit Arbeiten zum Breuste-Denkmal „Wik“ im Ratsdienergarten
- 1. November:
Nachstellung der Fahrt des III. Geschwaders von WHV nach Kiel als Friedensfahrt (Vorschlag, Realisierung wird geprüft)
- 3. November:
Zentrale Erinnerungsveranstaltung (LHK, Land SH)
 - Empfang mit Bundespräsident
 - Hochrangige Festrede
- 3. November:
Opern-Uraufführung basierend auf Ernst Tollers „Feuer aus den Kesseln“ 1930 (Theater Kiel)
- 10. November:
Kranzniederlegung (n.n.)
- Herbst/Winter:
Szenische Collage aus Zeitzeugenberichten, Pressemitteilungen, Tagebüchern und Briefen, sowie Bildprojektionen und Toncollagen über die Aufstände 1918/19 in Hamburg und Kiel. Arbeitstitel: „Revolution! Revolution?“ (Theater Axensprung / Hamburg im KulturForum)

Noch ohne Terminfestlegung:

- Öffentliche Vorträge zu diversen Themen: Zivilbevölkerung, Frauen, Arbeiter, Offiziere, Kirche, Versorgungslage, Heimatpropaganda, Verhältnis Marineangehörige / Arbeiterschaft, Kontrast Deutsches Reich / Großbritannien, Aufstände und Revolutionen in Europa (n.n.)
- Konzert mit Lesung (Kooperation Musikschule Kiel und Stadtbücherei Kiel)
- Kunst-Sonderausstellung (Stadtgalerie Kiel)
- Sonderausstellung und Straßen-Performance (BBK Schleswig-Holstein)
- „Kiel liest ein Buch“ (Kooperation Wachholtz-Verlag, Literaturhaus Schleswig-Holstein und Muthesius Kunsthochschule)
- Sonderbriefmarke zum 100. Jahrestag des Matrosenaufstandes
- Dokumentar-Filmprojekt zum Thema Matrosenaufstand (NDR/arte), bundesweite Fernsehausstrahlung im November 2018, Preview im Stadt- und Schifffahrtsmuseum
- Enthüllung eines Denkmals zum Matrosenaufstand in Wilhelmshaven, Teilnahme einer Kieler Delegation (n.n.)
- Film-Neuaufgabe und Aufführung eines Filmes aus den 80er Jahren (Kuhl/Gerdes)
- Theater-Neuaufnahme „Neunzehnte Nacht“ von Habeck/Paluch (Theater Kiel)
- Theaterstück für Kinder und Jugendliche (Theater Kiel, Werftparktheater)
- In Zusammenarbeit mit der VHS werden 5-8 Stadtführerinnen oder Stadtführer eigens zum Thema Matrosenaufstand 1918 ausgebildet.

2019

- Februar:
VHS-Vortrag „100 Jahre Volkshochschule in Kiel“ (Prof. Dr. Christine Zeuner / Hamburg)
- März:
Finissage Sonderausstellung „Stunde der Matrosen“, Abschluss des Jubiläumsjahres

Vergangene Veranstaltungen

- November 2008:
Beschluss der Ratsversammlung „Gedenkveranstaltung zum Jahrestag des Kieler Matrosenaufstandes 1918“ (Drs. 1059/2008)
- Dezember 2008:
Uraufführung „Neunzehnte Nacht“ von Habeck/Paluch (Theater Kiel)
- November 2009:
Gedenkmarsch zum Hauptbahnhof, szenische Lesung an der „Kaisertreppe“ (Theater Kiel)
- April 2010:
Geschäftliche Mitteilung Kulturausschuss „Recherche zur Novemberrevolution in Kiel – Zwischenbericht“ (Drs. 0282/2010)
- November 2010:
Gedenkveranstaltung in der Vorhalle des Hauptbahnhofs, Lichtinstallation (Kai Zimmer / Kiel)
- Juni 2011:
Umbenennung des östlichen Teils des Bahnhofsvorplatzes in „Platz der Kieler Matrosen“
- Dezember 2011:
Vorträge „Erinnerung an den Matrosenaufstand und Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus: Formen und Funktionen zeitgemäßer Erinnerungskultur“ (Prof. Dr. Uwe Danker / Flensburg und Dr. Harald Schmidt / Kiel)
- November 2012:
Filmpremiere „Revolution 18“ im KulturForum / Stadtgalerie Kiel EXTRA (experimenteller Dokumentarfilm von Kai Zimmer / Kiel)
- April 2013:
Vortrag „Der politische Lebensweg Hindenburgs 1914 – 1933“ (Prof. Dr. Wolfram Pyta / Stuttgart)
- Oktober 2013:
Konstituierende Sitzung „Begleitausschuss zum 100. Jahrestag des Matrosenaufstandes im Jahr 2018“
- November 2013:
Enthüllung einer Informationstafel auf dem Platz der Kieler Matrosen am Hauptbahnhof Kiel mit Freischaltung der „KulturSpuren Matrosenaufstand“ auf www.kiel.de
- September 2014:
Ausstellung „Vom Jugendstil zum Expressionismus. Heinrich Ehmsen, die Kieler Expressionisten und der 1. Weltkrieg“ (Stadtgalerie Kiel)
- November 2014:
Vortrag „Nacht über Europa – Kulturgeschichte des Ersten Weltkriegs“ (Dr. Ernst Piper / Berlin)
- März 2015:
Ausstellung „Kiel als Marinestadt 1865 – 1914. Von der preußischen Flottenstation zum Reichskriegshafen“ (Stadtmuseum Warleberger Hof)
- März 2015:
Internationale Fachtagung „Kiel und die Marine: 150 Jahre gemeinsame Geschichte“ (Christian-Albrechts-Universität, Stadt- und Schifffahrtsmuseum, Stadtarchiv Kiel)
- November 2015:
Vorträge „Wir haben uns erhoben ... weil wir wie Kinder behandelt worden sind“. Marinestreiks, Flottenvorstoß und Revolution in Wilhelmshaven 1917/18 (Dr. Stephan Huck / Wilhelmshaven) und „Über die Stimmung in der Marine und in der Zivilbevölkerung in Kiel am Vorabend des Matrosenaufstands im November 1918“ (Dr. Martin Rackwitz / Kiel)
- November 2015:
Geschäftliche Mitteilung Kulturausschuss: „Matrosenaufstand 2018 – Zwischenbericht der Vorbereitungen zum Jubiläum“ (Drs. 872/2015)

- März 2016:
Wissenschaftlicher Workshop „Der Kieler Matrosenaufstand in der Revolution 1918. Epizentrum eines politischen Umbruchs?“ (Christian-Albrechts-Universität, Stadt- und Schiffahrtsmuseum, Stadtarchiv Kiel)
- Juni 2016:
Szenische Lesung „Endlich, endlich, endlich, Seeschlacht!“ (Werftpark-Theater im Industriemuseum Howaldtsche Metallgießerei)